

HEIDELBERG

Kurpfälzisches Museum, Hauptstr. 97, „Zeichner der Stille – Joachim Lutz (bis 28. Januar), geöffnet: Di-So/Feiertag 10-18 Uhr.

Kunstraum Vincke-Liepmann, Häuserstr. 25, Neue Bilder und Plastiken von Werner Nehmann (bis 22. Dezember), geöffnet. Do/Fr 15-19 Uhr, Sa/So 11-15 Uhr.

Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, Pfaffengasse 18, „Angezettelt – Antisemitische und rassistische Aufkleber von 1880 bis heute“, (bis 18. Januar), geöffnet: Di-So/Feiertag 10-18 Uhr, Do 10-20 Uhr.

be art, Galerie für Fotografie, Ladenburger Str. 31, „Undines Tanz“, Fotografische Arbeiten von Ulrike Crespo (bis 12. Januar), Eröffnung: 17. November um 18 Uhr, geöffnet: Mi 14-18 Uhr, Do/Fr 13-18 Uhr, Sa 12-16 Uhr.

Museum am Ginkgo, Schlosswolfsbrunnenweg 46, „Illusionen – Täuschung der Sinne“, Sonderausstellung (bis 11. März), Fr-Mi 10-17 Uhr.

GEDOK-Galerie, Römerstr. 22, „Stahl Stein Stift“ von Barbara Brink und Katja Hess (bis 25. November), geöffnet: Mi-Fr 17-20 Uhr, Sa 11-14 Uhr.

Galerie Marianne Heller, Friedrich-Ebert-Anlage 2, „Forms that Entwine“, von Shigekazu Nagae (bis 26. November), geöffnet: Di-Fr 11-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Sa 11-18 Uhr.

Stuhlmuseum, Plöck 16, „Sitzmöbel“ von Waldemar Rothe (bis 27. Januar), geöffnet: Mo-Fr 9-12 Uhr und 13-15.30 Uhr.

Galerie p13, Pfaffengasse 13, Malerei und Grafik von Normann Seibold (bis 29. November), geöffnet: Do/Fr 11-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Sa 11-13 Uhr und 14.30-17 Uhr, So 14.30-17 Uhr.

Galerie Schillerstraße, Schillerstraße 1, „Expressions: Jazzportraits by Wilfried Heckmann“ (bis 1. Dezember), geöffnet: Di-Fr 14-18 Uhr.

Mains (Mathematik-Informatik-Station), Kurfürstenanlage 52, „Matheliebe“, präsentiert von Heidelberg Laureate Forum Foundation (bis 8. April), geöffnet: Do-So/Feiertag 14-19 Uhr. Vom 18. Dezember bis 3. Januar geschlossen.

Forum für Kunst, Heiliggeiststr. 21, „Off-time“ u. a. von Susanne Bauernschmitt und Christine Schön (bis 3. Dezember), geöffnet: Di-So 14-18 Uhr.

MANNHEIM

Reiss-Engelhorn-Museen, „Die Päpste und die Einheit der lateinischen Welt“ (verlängert bis 26. November, Zeughaus C5) und „Portraits kirchlicher Würdenträger“ (bis 26. November) Eröffnung: 17. November um 18 Uhr, und „Schätze der Archäologie Vietnams“ (bis 7. Januar), „Reformation! Der Südwesten und Europa“ (bis 2. April) und „Die Pharaonen sind zurück“, Ägypten-Ausstellung (Dauerausstellung), geöffnet: Di-So/Feiertag 11-18 Uhr.

Galerie Kasten, Werderstr. 18, „Don't worry – be happy“ u. a. von David Spiller und Eddie Colla (bis 25. November), geöffnet: Do/Fr 14-19 Uhr, Sa 12-15 Uhr.

Technoseum, Museumsstr. 1, „Entscheiden“, Ausstellung über das Leben im Supermarkt der Möglichkeiten (bis 6. Mai), täglich 9-17 Uhr geöffnet.

Galerie Grandel, S4, 23, Malerei von Nicole

AUSSTELLUNGSTIPP

Von farbstarken Menschen und rätselhaften Tieren

Mosbach. Wo früher Pakete in alle Welt verschickt wurden, spricht im Foyer des Landratsamts des Neckar-Odenwald-Kreises, gastiert bis 2. Februar 2018 eine farbenstarke Kunst-Menagerie. Unter dem Motto „Menschen, Tiere, Abstraktionen“, versammelt Künstler Peter Lahr einen Querschnitt durch sein malerisches Werk. Die Nähe zum Zirkusmotto ist kein Zufall. Denn bereits in seiner Kindheit war Lahr begeistert von der Welt in der Manege; und sein Opa froh darüber, dass ihn jemand dorthin begleitete. Den Besucher empfängt eine Gruppe von Zebras, die ihren Weg aus dem Labyrinth gelassen finden. Das drei auf drei Meter große Gemälde sprengt fast die Dimensionen der Halle. Einen Hingucker bildet die Leihgabe des Reutlinger Künstlers Thomas Waldner. Er hat einen lebensgroßen sibirischen Tiger komplett aus Karton geschaffen (Foto: Lahr). Im ersten Stock des Landratsamts befindet sich mit den „Stelen“ die jüngste Serie Lahrs. Auf extrem schmalen Formaten erscheint



der Mensch in spannenden Ausschnitten. Denn es ist eine Besonderheit des Malers, dass er – gerade im Zeitalter der technischen Reproduzierbarkeit – auf die persönliche Beziehung zwischen Maler und Modell setzt, um zu expressiven, ausdrucksvollen Bildern zu ge-

langen. Auch einen Ausflug in die Welt der Mythen erlaubt die Schau.

Info

Landratsamt, Neckarelzer Str. 7, Mosbach; bis 2. Februar; kann während den regulären Öffnungszeiten des Amts besucht werden.

Daudert (bis 16. Dezember), geöffnet: Sa 10-16 Uhr.

Galerie am Tulla, Tullastr. 25, „Old Cases“ von Uwe Esser (bis 20. Dezember), geöffnet: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr.

BAD RAPPENAU

Kulturhaus Forum Fränkischer Hof, Heinsheimer Str. 16, „Portraits aus Eritrea, Afrika und mehr“, von Walter Schramm (bis 19. November), geöffnet: Sa/So 14-17 Uhr.

BRÜHL

Villa Meixner, Schwetzingen Str. 24, „Quadrille“, Malerei von vier Heidelberger Künstlerinnen (bis 3. Dezember), geöffnet: Sa 14.30-17.30 Uhr, So 14-17.30 Uhr, 16. & 23. November 18-21 Uhr.

EBERBACH

Galerie ARTgerecht, Friedrich-Ebert-Str. 2, „Woods“ von Günther Osswald, Malerei, Annette Bley, Skulpturen (bis 26. November), geöffnet: Di-Fr 15-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr.

HEILBRONN

Museum im Deutschhof, Deutschhofstr. 6, Malerei von Wolf Rüdiger Hirschbiel (bis 14. Januar) und „Das unendlich Sichtbare, Orte“ von Siegfried Simpfendorfer (bis 14. Januar) und „Jens Trimpin: Skulpturen aus vier Jahrzehnten“ (bis 28. Januar), geöffnet: Mi-So/Feiertag 10-17 Uhr, Di 10-19 Uhr.

Kunsthalle Vogelmann, Allee 28, „About time“ von Richard Deacon (bis 25. Februar), geöffnet: D/Mi/Fr 11-17 Uhr, Do 11-19 Uhr, Sa/So/Feiertag, 11-17 Uhr

LADENBURG

Lobdengau-Museum, Amtshof 1, „Große Welten – kleine Welten“, Ladenburg und der Lobdengau zwischen Antike und Mittelalter (bis 4. Februar), geöffnet: Mi 15-18 Uhr, Sa 14 bis 17 Uhr, So 11 bis 17 Uhr.

Kreisarchiv, Trajanstr. 66, „Ein Atelier – Zwei Positionen“ von Marianne Kaerner/Walter Ludwig Ebert (bis 3. Dezember), geöffnet: Mo-Do 9-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr.

KVL, KunstFenster, Hauptstr. 77, Skulpturen aus Draht von Stefanie Welk (bis 26. November), geöffnet: Sa/So 14-17 Uhr.

LUDWIGSHAFEN

Rudolf-Scharpf-Galerie, Hemshofstr. 54, „Iteration“, von Toulou Hassani (bis 10. Dezember), geöffnet: Do/Fr 15-18 Uhr Sa/So 13-18 Uhr.

NECKARSULM

Deutsches Zweirad- und NSU-Museum, Urbanstr. 11, Sonderausstellung „200 Jahre Fahrrad – der Beginn der Mobilität“ (bis 31. Dezember), und Sonderpräsentation: Zweirad – Exoten, Visionen genialer Einzelkämpfer und Querdenker (bis 30. Januar), geöffnet: Di-So/Feiertag 10-17 Uhr.

NEUENSTADT AM KOCHER

Museum im Schafstall, Cleversulzbacher Str. 10, „Trompe-l'oeil/Réalité“ von diversen Künstlern (bis 28. Januar) und Historische Kriegskassen und Tresore (bis 28. Januar), geöffnet: Mi/So 10-17 Uhr.

SINSHEIM

Auto- und Technikmuseum, Eberhard-Layher-Straße 1, „Crazy Wheels – Verrücktes auf Rädern“, Sonderausstellung (bis 25. März), geöffnet: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 9-19 Uhr.

Erlebnispark Fördertechnik Museum, Untere Au 4, „Technik hautnah erleben“, Di-So 10-17 Uhr.

Friedrich der Große-Museum, Lerchennebststr. 18, „Die ersten Regierungsjahre Friedrich des Großen“ (bis 17. Dezember), geöffnet: So/Feiertags 14-16.30 Uhr.

SPEYER

Technik-Museum, Am Technik Museum 1, „Deutschland in den 70ern – Ein kunterbuntes Kultjahrzehnt“, Sonderausstellung (bis 8. April), geöffnet: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So/Feiertags 9-19 Uhr.

Historisches Museum der Pfalz, Domplatz 4, „Richard Löwenherz – König – Ritter – Gefangener“ (bis 15. April), geöffnet Di-So 10-18 Uhr.

WALLDORF

Galerie Alte Apotheke, Hauptstr. 47, „strahlen, rauschen“ von Margarete Lindau (bis 19. November), geöffnet: So/Feiertag 14-17 Uhr.

Rathaus, Nußlocher Str. 45, „6 aus 30“, von der Künstlergruppe Walldorf (bis 21. November), geöffnet: Mo/Di 7.30-14 Uhr, Mi 7.30-18.30 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr.

SAP Internationales Schulungszentrum, Dietmar-Hopp-Allee 20, „Waß soll ich hier“, Outsider Art als Medium der Inklusion (bis 9. Februar), geöffnet: Mo-Fr 10-20 Uhr.